

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Grundlagen und Arbeitsfähigkeit aktiv fördern

für	Führungskräfte mit Personalverantwortung, BEM-Beauftragte, Mitarbeiter aus Personalabteilung, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung, Betriebsarzt
Termin(e)	23.09.2025, 21.10.2025 in Chemnitz
Alternativtermin(e)	02.06.202, 23.06.2026 in Dresden
	jeweils 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
	Wenn gewünscht Übungen zur Kurz-Pausen-Entspannung und zur effizienten Nutzung der Gehirnhälften (Gehirnjogging)
Dozentin	Dipl.-Soz.Ök. Yvonne Müller

Thema

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) bezeichnet eine gesetzlich vorgeschriebene Maßnahme des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und richtet sich speziell an Mitarbeiter, die innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig sind. Ziel des BEM ist es, die Mitarbeiter zu unterstützen, ihre Arbeitsfähigkeit wiederzuerlangen, erneuter Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und den Arbeitsplatz des betroffenen Beschäftigten zu erhalten. Das BEM ist für Mitarbeiter freiwillig und für Arbeitgeber verpflichtend. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie ein BEM in Ihrem Unternehmen erfolgreich umsetzen und was dabei rechtlich zu beachten ist. Anhand praxisnaher Fallbeispiele und Übungen lernen Sie, wie Sie Ihre BEM-Gespräche sicher, einführend und erfolgreich führen.

Anmeldung zum Seminar:

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

- ☐ am 23.09.2025 - 21.10.2025 in Chemnitz (22-2591)
- ☐ am 02.06.2026 – 23.06.2026 in Dresden (67-3617)

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung

per Fax 0351 8322-422
 per E-Mail Kontakt@RKWcampus.de
 Internet www.RKWcampus.de

Teilnehmer/in Funktion

Teilnehmer/in Funktion

Firma/Anschrift

Telefon/Fax Beschäftigte Branche

E-Mail Datum/Unterschrift

Ihr Nutzen

- Sie erlangen Grundlagenwissen, wie ein BEM aufgebaut wird, welche rechtlichen Hintergründe (u.a. Datenschutz) zu beachten und welche Akteure zu beteiligen sind.
- Sie erfahren, wie Sie die Arbeitsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter aktiv fördern und Erkrankungen vorbeugen.
- Sie erlangen das notwendige Wissen, um Ihre BEM-Gespräche erfolgreich und rechtssicher durchzuführen.
- Sie gewinnen das Vertrauen des Betroffenen und gehen einführend auf ihn ein.
- Sie lernen den Unterschied zwischen BEM-Gesprächen und Krankenrückkehrgespräche.
- Sie erfahren, was es zum Thema Datenschutz zu beachten gibt.
- Sie üben die praktische Durchführung anhand eines Fallbeispiels.

Methodik

Vermittlung theoretischer Grundlagen im Lehrgespräch, moderierter Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Rollenübungen zur Gesprächsführung zum BEM-Erstkontakt und Fallbesprechungen anhand (eigener) BEM-Fälle

Inhalte

1. Tag

- BEM im Kontext der betrieblichen Gesundheitsförderung und der Rechtsgrundlagen
- Handlungsschritte einer BEM-Implementierung
 - Krankenstands- Analyse und die richtige Einladung des Betroffenen
 - Umgang mit sensiblen Daten
 - Muster einer Betriebsvereinbarung
- Günstige Rahmenbedingungen, Fallstricke und Erfolgsfaktoren
- Praktische Einführung und Umsetzung durch Fallbeispiele
- Innerbetriebliche Akteure und außerbetriebliche Ansprechpartner
 - Unterstützungsangebote der Rehabilitationsträger

2. Tag

- Wiederholung und Rückblick zum 1. Tag
- Vorbereitung auf den Erstkontakt mit dem Betroffenen: Form des Erstkontaktes, Zielsetzung und zu klärende Fragen
- Das Erstgespräch: Zielsetzung, Inhalte, Durchführung eines einführenden Gespräches
- Was ist zum Datenschutz zu beachten?
- Fragestellungen zur Klärung von betrieblichen Krankheitsursachen und gesundheitsbedingten Einschränkungen / Einsatzmöglichkeiten
- Vorbereitung und praktische Durchführung einer Fallbesprechung anhand eines Fallbeispiels
- Wiedereingliederung: Beispiele von umgesetzten Maßnahmen

Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen gern:

Kerstin Wolffgramm	0351 8322-337
Maria Tammé	0351 8322-339
Cornelia Stangner	0351 8322-373

Teilnehmergebühr

einschließlich Arbeitsunterlagen: **880.00 EUR zzgl. 19% MwSt. | ab 2026 920,00 EUR zzgl. 19% MwSt**

Anmeldungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für **ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn** möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

Rabattmöglichkeiten:

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten **10% Rabatt** auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.